

Gepeu	Georg Riemele, Burger vnd Kupferschmidt alhier, hat im Neupau negst der Schir ain neue blechene Abgahl Rünnen gemacht, so 43 <i>lb.</i> gewogen, iedes Pfundt sambt Macherlohn <i>per</i> 12 kr. bezalt, trifft Inhalt Scheins <i>sub dato</i> 27. 7bris <i>A<sup>o</sup></i> 1687	fl.	8	36	—
			11	19	—
[fol. 51v]					
Gepeu	Mathias Münchmayr v. Mainburg verkhaufft zum Ambt alhero ain Centen 13 <i>lb.</i> Leinöhl, iedes Pfundt <i>per</i> 5 kr. bezahlt, thuett zusamb vermög Scheins <i>sub dato</i> 30. 7bris 1687	fl.	9	25	—
Zöhrungs-Cossten	Denen Churfürstlichen Hof Camerrhät vnd zu Vfnemung der Salz- vnd Preurechnungen genedigist abgeordneten Herren <i>Comissarien per</i> Zöhrungs- vnd anderen Vncossten vf 3½ Tag Inhalt Scheins <i>sub dato</i> 1. <i>Octobris A<sup>o</sup></i> 1687 bezahlt	fl.	66	—	—
Ainzig	Dann ist von lob. <i>Comissions</i> wegen dem Stattthurner alhier ain Gulden zuuerraichen genedigist anbefolchen, so er auch empfangen, <i>id est</i>	fl.	1	—	—
Idem	Vnd dem Messner bey St. Johannes, alwo vnder wehrenter lobl. <i>Comission</i> alle Tag ain heillige Möss gelesen worden, als ein Trinckhgelt geben worden, <i>id est</i>	fl.	—	20	—
			76	45	—
[fol. 52r]					
Ainzig	Ferrers ist dem Preuambtsputten, vmb Willen er bayr <i>Comission</i> steths aufgewarth, gleich andere Jahr als ain Trinkhgelt verraicht worden	fl.	1	30	—
Soldt	Denen 24 <i>ordinary</i> Preuknechten ihren 14-tägigen Soldt verraicht mit	fl.	99	—	—
Mihlwerkh	Stattmühler	fl.	6	40	—
	Thonaumühler	fl.	8	—	—